

2. Ausgabe 2013 47. Jahrgang

# BLICK•PUNKT

Vereinsnachrichten

**tus**  
**BERNE**

**Aktiv und  
mit Spaß  
ins Frühjahr**

Aikido  
Badminton  
Ballett  
Basketball  
Bogensport  
Diabetes und Bewegung  
Fibromyalgie  
Folklore  
Fußball  
Gymnastik  
Handball  
Herzsport  
HipHop  
Inline-Skating  
Jazz-Dance  
Jazz-Gymnastik  
Judo  
Ju-Jutsu  
Kanu  
Karate  
Kick Box Workout  
Kegelsport  
Leichtathletik  
Line Dance  
Schwimmen  
Skat  
Ski und Wandern  
Taekwon Do  
Tanzsport  
Tennis  
Tischtennis  
Turnen  
Vereinsorchester  
Volleyball  
Wirbelsäulengymnastik  
Zumba®

**Demnächst NEU:**  
Yoga für Kinder  
Parcours

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

23. April 2013, 19:00 Uhr

Vereinszentrum tus BERNE

Mehrzweckhalle (ehemals Kegelbahn)

## TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE

03.03.	8:00 – 11:00 Uhr	36. Winterlauf-, Walking-, Nordic Walking- und Wanderserie
07.04.	8:00 – 11:00 Uhr	36. Winterlauf-, Walking-, Nordic Walking- und Wanderserie

### Abteilungsversammlungen

20.03.	19:30 Uhr	Ski und Wandern
22.03.	18:30 Uhr	Tennis
22.03.	20:00 Uhr	Volleyball
12.04.	19:30 Uhr	Fußball
15.04.	19:30 Uhr	Reha-Sport
17.04.	18:30 Uhr	Turnen, Fitness und Prävention
16.05.	19:30 Uhr	Badminton

**23.04. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung**

### Jugendausschuss

04.05. - 10.05.	Frühjahrsausfahrt
07.06. - 09.06.	Bauernhofwochenende I
15.06. 18:00-22:00 Uhr	Beachparty für alle zwischen 12-15 Jahre
06.09. - 08.09.	Bauernhofwochenende II

### Volkshaus Berne

06.04.	20:30 Uhr	Ü40-Party
13.04.		Swing & Comedy Die Big Band Berne trifft Mario Reimer

**Mündliche Kündigungen und Wechsel der Sportarten** bei den Abteilungsleitern, Trainern etc. sind rechtsunwirksam. Änderungen der Sportart müssen der Geschäftsstelle schriftlich angezeigt werden. Auf Wunsch sind Änderungsformulare in den Sportgruppen erhältlich.

Jedes Mitglied kann seinen Austritt nur schriftlich mit einer Frist von 6 Wochen zum **31. März, 30. Juni, 30. September oder 31. Dezember** (Tennis nur zum 31. Dezember) erklären.

Die Kündigung wird von der Geschäftsstelle schriftlich bestätigt.



# BLICK•PUNKT

## Vereinsnachrichten

### Inhaltsverzeichnis

Vorstand .....	2
Fußball .....	4
Tischtennis .....	5
Ski und Wandern .....	6
Taekwon Do .....	9
Blaue Seiten .....	10
Turnen, Fitness und Prävention .....	13
Volkshaus Berne .....	16
Tennis .....	17
Badminton .....	18
Reha-Sport .....	19
Unser Sportangebot .....	20

### Bevorzugt bitte

#### unsere Inserenten:

**A. Gehrmann** – Baugeschäft

**André Maiwald** – Ihr Hamburger Tischler

**Bernstein + Berner Apotheke**

**Die Waldkinder Hamburg** –  
Naturkindergarten

**Fahrschule Angerer**

**Fresemann** – Multimedia

**Gartenstadt Hamburg eG** –  
Wohnungsgenossenschaft

**Heim Management Consulting GmbH**

**Hermann Töpfer** – Bautischlerei

**Horst Söhl oHG** – Ihr Partner am Bau

**Kfz.-Werkstatt Michael Janssen**  
– Leistung rund ums Auto

**Massageprivatpraxis** –  
Barbara von Chmielewski

**Michael Rieß** – Malerbetrieb

**Peter Greß** – Bauausführungen

**UTU Glaserei** – Torsten Uckermark

**Ziel-Reisen**

### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Turn- und Sportverein Berne e.V.  
E-Mail: blickpunkt@tusberne.de

**Redaktion:** Gabi Schlösser (verantwortlich)  
Dietbert Pfullmann  
André Krischo  
Nicola Struve

**Anzeigen:** Gabi Schlösser  
Tel.: 60 44 28 80

**Herstellung:** Druckerei Nienstedt GmbH  
Bargkoppelweg 49  
22145 Hamburg  
Tel. 679 44 90

Eingesandte Berichte werden nur namentlich veröffentlicht und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen und orthografische Angleichung vorbehalten. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

**Auflage 3.000 Stück (erscheint viermal jährlich, jeweils im Januar, März, Juni und Oktober)**

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.04.2010

**Nächster Redaktionsschluss:  
13. Mai 2013**

**Später eingehende Berichte können frühestens für den darauf folgenden Blickpunkt berücksichtigt werden.**

**Ü40 Party**

**Wann: 6.4.2013 ab 20:30 Uhr** (Einlass ab 20:00 Uhr)

**Wo: Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6**

**Eintritt: 9,- Eur/Pers**

Kartenvorverkauf in der Geschäftsstelle des tus Berne

## Liebe Vereinsmitglieder,



zwei Jahre sind vergangen, seit ich das Amt des 2. Vorsitzenden angetreten habe. Gemäß unserer Satzung steht damit mein Amt zur Wiederwahl an, und ich bewerbe mich um dieses Amt.

**Dr. Benjamin Schulz**

Ich bewerbe mich, denn die Herausforderungen, denen sich der Verein zu stellen hat, sind am besten mit einer gemeinsamen Anstrengung zu bewältigen. Daher ist es mir wichtig zu wissen, dass die Mitglieder den Kurs des Vorstandes unterstützen.

Ich möchte Ihnen im Folgenden kurz darstellen, welche Herausforderungen ich in der Zukunft sehe und welche Ideen und Ansätze ich in meiner nächsten Amtszeit unterstützen werde.

### Strukturen schaffen

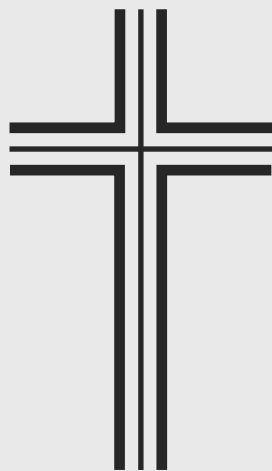
- Ich werde mich dafür einsetzen, übergeordnete Strukturen zu schaffen, die den vielen Ehrenamtlichen im Verein zur Seite stehen sollen und auch Möglichkeiten schaffen, auf die veränderten Rahmenbedingungen in der Gesellschaft Rücksicht zu nehmen, indem wir auch von „Projekt“-Ehrenamtlichen oder Praktikanten profitieren können. Dazu werden wir Sportkoordinatoren-Positionen entwickeln, die mehrere Abteilungen betreuen, z. B. Ball-sport-, Kampfsport-, oder Trendsportkoordinatoren.
- Hauptamtlichkeit verstärken: Die Koordinatoren sind langfristig als hauptamtliche Positionen angelegt. Sie sollen Verwaltungsaufgaben der obigen Abteilungen übernehmen, damit sich die Abteilungen wieder vermehrt um den Sport und die Nachwuchsarbeit kümmern können.

### Spielraum schaffen

- Es wurde im Rahmen der erweiterten Vorstandssitzung bereits beschlossen, dass im Jahr 2013 alle Abteilungen gemeinsam eine Startfinanzierung für mehr Hauptamtlichkeit bereitstellen. Ich werde mich dafür einsetzen, langfristig mehr finanziellen Spielraum für Hauptamtlichkeit zu schaffen.
- Die Verfügbarkeit der öffentlichen Sportstätten für die Sportvereine nimmt durch Sanierungsstau und GBS-Schulsystem immer weiter ab. Neben der intensiven politischen Arbeit, um mehr qualifizierte Sportflächen – in der Halle und im Außenbereich - in den Stadtteil zu bringen, werde ich auch den Bau eines Mehrzweckgebäudes z. B. am Standort der ehemaligen Kegelbahn unterstützen. Die im Frühjahr erfolgte Renovierungsmaßnahme ist dabei eine sehr gute mittelfristige Lösung, um uns Zeit zu geben, eine Finanzierungslösung zu finden, die nachhaltig für den Verein ist.

Die hier dargestellten Ideen und Projekte kann ich nicht allein verwirklichen, dazu brauche ich die Unterstützung im Vorstand, der Geschäftsstelle und ihrer Mitarbeiterinnen, der Abteilungsleitungen und die der Mitglieder. Ich durfte in den letzten zwei Jahren Teil des Vorstandes sein und habe gesehen, mit wie viel Enthusiasmus, Kreativität und Engagement hier der Verein unterstützt wird und wie die gegenwärtige hervorragende Situation zu einer guten Zukunft genutzt werden soll. Auch die unermüdliche Arbeit unseres Geschäftsstellen-Teams weit über dessen Aufgaben hinaus ist ein wichtiger Bestandteil des Erfolges des tus BERNE und ein Garant für eine positive weitere Entwicklung. Ich würde mich freuen, weiterhin Teil dieses tollen Teams zu sein und bewerbe mich daher erneut auf die Position des 2. Vorsitzenden des tus BERNE e. V..

**Dr. Benjamin Schulz**



Der Turn- und Sportverein Berne  
gedenkt dem Verstorbenen

Wolfgang Thiele  
† 20.01.2013

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.  
Der Vorstand

## EINLADUNG

### zur Jahreshauptversammlung

am Dienstag, dem 23. April 2013, um 19:00 Uhr

Vereinszentrum des tus BERNE

Bernener Allee 64a, 22159 Hamburg, Mehrzweckhalle (ehemals Kegelbahnen)

#### Tagesordnung:

**TOP 1:** Begrüßung und Eröffnung der Versammlung

**TOP 2:** Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

**TOP 3:** Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 08.05.2012

**TOP 4:** Bericht des Vorstandes sowie Kassenbericht  
Aussprache

**TOP 5:** Bericht der Revisoren  
Aussprache

**TOP 6:** Entlastung des Vorstandes

**TOP 7:** Wahl des Vorstandes  
gemäß § 14.2 der Satzung stehen zur Wahl  
der 2. Vorsitzende  
der Schatzmeister  
der Pressewart

**TOP 8:** Anträge und Abstimmung über  
a) Beitragsanpassung\*  
b) Satzungsänderung zu § 13.5\*  
\* siehe Erläuterungen

**TOP 9:** Bau einer Sporthalle auf dem Vereinsgelände  
des tus BERNE

**TOP 10:** Verschiedenes  
**10.1:** Sommerfest 2013

Anträge für die Mitgliederversammlung sind spätestens drei Wochen vor der Versammlung in der Geschäftsstelle einzureichen.

**Der Vorstand**

Die Bilanz liegt ab dem 15.04.2013 in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus. Interessierte Mitglieder haben die Möglichkeit, sich dort eine Kopie abzuholen. Fragen zur Bilanz beantwortet der Vorstand in der Geschäftsstelle des Vereins. Bitte vereinbart telefonisch einen Termin.

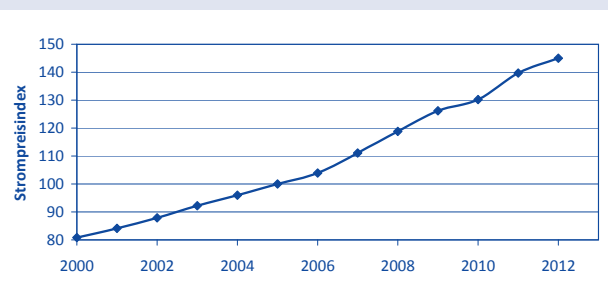
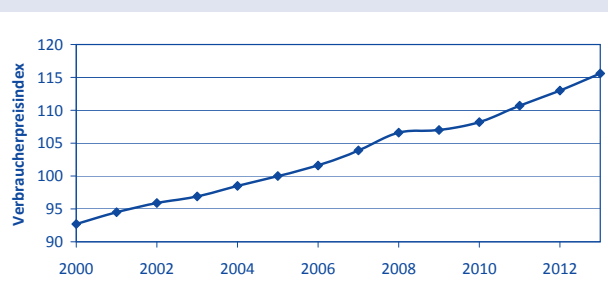
#### \* Erläuterung zu TOP 8 a) Beitragsanpassung:

Die letzte Beitragsanpassung im Verein datiert aus dem Jahr 2003. Seitdem sind die Lebenshaltungskosten drastisch gestiegen, der Verbraucherpreisindex weist seit dem Jahr 2003 eine Steigerung um fast 20 % aus.

Der Verbraucherpreisindex wird über einen Warenkorb gebildet, der nicht ganz repräsentativ für einen Verein ist. Insbesondere Kosten für Energie, Wasser und weitere Verbrauchskosten sind stärker gestiegen als die Preise für Lebensmittel und andere Konsumgüter. Am deutlichsten ist dies am Strompreis zu illustrieren, der seit 2003 um über 40 % gestiegen ist. Das bedeutet Mehrkosten für den Verein von mehreren Tausend Euro pro Jahr. Ein Ende dieser Kostenspirale ist nicht in Sicht.

Gleichzeitig sinken die finanziellen Zuwendungen der Stadt kontinuierlich. Auch weitere Leistungen werden eingespart und diese Kosten den Vereinen übertragen. Die Kosten für die Instandhaltung der Sportstätten und die Errichtung und den Betrieb unserer eigenen Sportstätten werden daher auch in Zukunft weiter steigen.

Wir sind bemüht, die Kosten des Vereins zu kontrollieren und auch alle Abteilungsleitungen sind sehr erfolgreich darin, ihre Kosten von Jahr zu Jahr stabil zu halten oder sogar zu reduzieren. Trotzdem müssen wir den Preissteigerungen Rechnung tragen. Wir werden daher dem erweiterten Vorstand auf seiner Sitzung im März empfehlen, auf der Jahreshauptversammlung 2013 einen Antrag zur Erhöhung des Grundbeitrages zur Abstimmung vorzulegen.



\* Erläuterung zu TOP 8 b) Satzungsänderung zu § 13.5:

**Alter Text:**

§ 13.5 Zur Jahreshauptversammlung und zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ist mindestens vier Wochen vorher schriftlich unter Angabe der Tagesordnung durch den Vorstand einzuladen. Die Einladung erfolgt in der Regel durch Veröffentlichung im Vereinsmitteilungsblatt.

**Neuer Text** (Änderungen fett gedruckt):

§ 13.5 Zur Jahreshauptversammlung und zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ist mindestens vier Wochen vorher **in Textform** unter Angabe der Tagesordnung durch den Vorstand einzuladen. Die Einladung erfolgt in der Regel durch Veröffentlichung im Vereinsmitteilungsblatt.

**Unterschrift zwingend erforderlich**

Wie sieht es eigentlich mit der Rechtskräftigkeit von Willenserklärungen aus, die per Fax oder E-Mail ausgesprochen werden? Das war Thema auf einer der Vorstandssitzungen im Dezember. Unstrittig ist, dass Kündigungen grundsätzlich schriftlich erfolgen und mit einer eigenhändigen Unterschrift versehen sein müssen. Nach eingehender Beratung haben wir beschlossen bzw. bestätigt, dass ein Kündigungsschreiben auch per Fax zugesendet werden kann. Als E-Mail können wir eine Kündigung jedoch nur anerkennen, wenn der E-Mail das eigenhändig unterschriebene Kündigungsschreiben beigelegt ist (z. B. eingescannt oder abfotografiert). Selbiges gilt für die Erteilung einer Einzugsermächtigung. Alle anderen Änderungen, wie z. B. Änderung der Sportart, Mitteilung einer neuen Adresse und Ähnliches, erkennen wir weiterhin auch als E-Mail-Text an. Mündliche Willenserklärungen sowie Willenserklärungen, die bei Trainern, Übungsleitern usw. abgegeben werden, sind nach wie vor ungültig.

**Der Vorstand**



**Fußball**

**EINLADUNG**

zur ordentlichen Abteilungshauptversammlung der Fußball-Abteilung des tus BERNE  
**am Freitag, dem 12. April 2013, um 19:30 Uhr**  
 Vereinszentrum des tus BERNE, Berner Allee 64a, 22159 Hamburg

**Tagesordnung:**

**TOP 1:** Begrüßung und Eröffnung der Beschlussfähigkeit

**TOP 2:** Genehmigung des Protokolls der Abteilungsversammlung vom 23. März 2012

**TOP 3:** Entgegennahme und Diskussion des Kassenberichts, des Jahresberichts der Abteilungsleitung, des Ligaobmannes und des Schiedsrichterobmannes

**TOP 4:** Entlastung der Abteilungsleitung

**TOP 5:** Wahl der Abteilungsleitung

- Wahl des/der Abteilungsleiters/in
- Wahl des/der 1. Abteilungs-Stellvertreters/in
- Wahl des/der 2. Abteilungs-Stellvertreters/in
- Wahl des/der Kassenwarts/in

**TOP 6:** Abteilungsbeiträge

**TOP 7:** Bericht über geplante Vorhaben

**TOP 8:** Suche eines Verantwortlichen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**TOP 9:** Suche eines Sport- und Gerätewarts

**TOP 10:** Sonstiges

Weitere Vorschläge zur Tagesordnung müssen der Fußball-Abteilungsleitung mindestens drei Wochen vor der Abteilungshauptversammlung, bis zum 22.03.2013, vorgelegt werden.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung an der Abteilungsversammlung, denn hier besteht die Möglichkeit, die Abteilung mit zu gestalten und Fragen an die Abteilungsleitung zu stellen.

**Eure Fußball-Abteilungsleitung**

**Oliver, Frank-Martin, Björn, Brigitte, Niels und Claudia**





## Alle Jahre wieder...

Weil beim Tischtennis die Herbstsaison schon im November vorbei ist und man das Spielen über Weihnachten nicht verlieren sollte, fand auch im Jahr 2012 wieder ein Weihnachtsturnier statt. Auch in diesem Jahr haben sich Jugendliche und Schüler mit Erwachsenen aus der Damenmannschaft und den 1. Herren und 2. Herren getroffen, um so kurz vor Weihnachten Vereinsmeister der Tischtennisabteilung zu küren.

Da so ein Turniertag sehr lang ist, brauchte es ein ausgewogenes und leckeres Buffet. Jeder hat was mitgebracht. Ausgespielt wurden zwei Kategorien. Doppel und Einzel. Im Doppel wurde jedem Spieler in jeder Runde ein neuer Partner zugelost. Damit nicht zwei Anfänger gegen zwei Timos (©) spielen mussten, gab es zwei Los-Töpfe. Einen mit den „Anfängern und Jugendlichen“ und einen mit den „Erwachsenen und Fortgeschrittenen“. Daraus wurden immer wieder neue Doppelpartner und -paarungen

ckel den 1. Platz, Mark Breytman den 2. Platz und Torben Fröchtenicht den 3. Platz erreicht. Im Doppel hat Robin Starkgraff den 1. Platz, Sabrina Schmidt den 2. Platz und Benjamin Schulz den 3. Platz erreicht.

An alle Sieger einen HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH und an alle Teilnehmer einen herzlichen Dank für den tollen Tag!

*Julia*

Teilnehmer/Runde	Doppel						Sätze		Spiele	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
TIMO	1:2	2:0	2:0	2:0	2:0	2:1	0:2	10	4	3
BEU	1:2	2:0	2:0	2:0	2:0	2:1	2:0	12	12	12
DAVIDELA +2	1:2	0:2	2:0	2:0	0:2	2:1	2:0	3:4	3	3
MARK	2:0	2:0	0:2	1:2	0:2	1:2	2:0	4:3	3	3
TOUAS +6	0:2	2:0	1:2	1:2	2:0	0:2	2:0	2:5	3	3
PHILIPP +6	0:2	2:0	0:2	2:1	0:2	0:2	2:0	3:4	3	3
SVEN	2:1	0:2	0:2	2:1	0:2	1:2	2:0	1:6	3	3
PETRA +3	1:2	0:2	2:1	2:1	0:2	1:2	2:0	4:3	3	3
FREDERIQUE +5	2:0	0:2	0:2	0:2	0:2	2:0	2:0	7:0	3	3
JULIA +2	0:2	2:0	2:1	0:2	2:0	2:0	2:0	3:4	3	3
ROBIN +4	2:1	2:0	2:0	2:0	2:0	2:0	2:0	7:0	3	3
TELLA +3	1:2	0:2	2:1	2:0	0:2	0:2	0:2	3:4	3	3
HANNELORE +2	2:1	0:2	0:2	0:2	0:2	0:2	0:2	3:4	3	3
MARK +4	2:1	0:2	0:2	0:2	0:2	0:2	0:2	3:4	3	3
TOMAS	2:1	1:0	2:0	2:0	2:0	2:0	2:0	7:0	3	3
SABINA +2	2:1	1:0	2:0	2:0	2:0	2:0	2:0	7:0	3	3



einander zugelost, sodass es nie langweilig wurde. Im Einzel wurden die Teilnehmer in verschiedene Gruppen gelost, auch hier wurde auf Ausgeglichenheit der Spielstärke geachtet. Hinzu kam, dass es Vorgaben für Anfänger gab. So hatte schließlich jeder eine Chance das Siegereck zu erklimmen. Nach vielen spannenden und manchen sehr ausgeglichenen Spielen standen die Siegerinnen und Sieger fest. Im Einzel hat Timo Hä-





## Hamburger Skimeisterschaften 2013 in Innsbruck, Österreich

In Hamburg keine Berge, im Harz zu wenig Schnee und die Skihallen in der näheren Umgebung sind uns zu kurz. Von daher blieb uns nichts anderes übrig, als wieder die knapp 1.000 km lange Busfahrt in die Alpen anzutreten, um dort in Innsbruck am Patscherkofel an den Hamburger Skimeisterschaften teilzunehmen.

Donnerstag, den 31.01.2013, trafen sich 66 Teilnehmer in Volksdorf, dort war Start der Reise. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit dem Bus ging es um 19:00 Uhr dann doch endlich Richtung Autobahn. Bei einem komplett belegten Bus standen die Chancen, genug Schlaf zu bekommen, sowieso nicht so gut. Nach knapp 13 Stunden war unser kleines, sehr rustikales Hotel in Mühlbachl bei Innsbruck in Sicht. Schnell war der Bus entladen, die Zimmer verteilt und kurz darauf gab es ein leckeres Frühstück.

Nur wenig später befanden wir uns bereits auf dem Weg zum Patscherkofel, wo am nächsten Tag auch die Rennen stattfinden würden. Nach den ersten Schwüngen auf einer eher vereisten Piste gab es die verdiente Erholung beim Mittag auf der Hütte. Nachmittags gab es auf freiwilliger Basis noch ein Slalomtraining, was dazu verhelfen sollte, sich wieder an die Slalomstangen zu gewöhnen.

Bei einem guten Abendessen trafen sich alle abends wieder im Hotel. Dieses musste allerdings zügig zu sich genommen werden, da noch das traditionelle Rodeln auf dem Plan stand. Mit Großraumtaxen ging es zu einem alten Klostergasthof in Matrei, wo es nach einem kurzen Einkehrschwung auf die Rodel ging. Auf der 3,6 km langen Rodelstrecke galt es, 480 Höhenmeter so schnell wie möglich hinter sich zu bringen. Die einen oder anderen hob es in den schnellen Kurven durchaus auch mal aus der Bahn, aber unverletzt und voller Adrenalin kamen alle nach einigen Minuten unten an. Nach so einem Riesenspaß ging es um 22:30 Uhr wieder ins Hotel, wo man sich auf unterschiedlichste Arten auf die großen Rennen vorbereitete.

## Und noch einmal zur Erinnerung!

Am **Mittwoch, dem 20. März, um 19:30 Uhr**, findet die Abteilungs-Hauptversammlung im Vereinszentrum des tus BERNE, Berner Allee 64a, statt.

Alle Mitglieder der Abteilung Ski + Wandern sind herzlich eingeladen.

### Tagesordnung

**TOP 1:** Bericht der Abteilungsleitung

**TOP 2:** Bericht der Revisoren

**TOP 3:** Entlastung der Kassenwartin

**TOP 4:** Entlastung der Abteilungsleitung

**TOP 5:** Wahl der Abteilungsleitung / der erweiterten Abteilungsleitung

**TOP 6:** Ausblick (u.a. Ausschreibung für das Wanderwochenende, die Herbstwanderung)

**TOP 7:** Verschiedenes

**Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Abteilungsleitung!**

## GLASEREI & FENSTERBAU UTU

Verglasungen aller Art · Spiegel- und Bleiverglasungen  
Ausführung von Silicon- und Bauanschlussfugen · Terrassenwände und Fenstermontage

**Torsten Uckermark** Glasermeister

Uhlenbusch 19 · 22962 Siek/Meilsdorf

Tel. 04107/85 02 81 · Fax 04107/85 02 82 · Mobil: 0177-214 83 29

info@glaserei-utu.de · www.glaserei-utu.de

### Die Glasoase® von weinor



### Ihr lichtdurchflutetes Gartenzimmer im Grünen

Genießen Sie Ihre Terrasse bei jedem Wetter mit der Glasoase® von weinor! Die rahmenlosen seitlichen Glaselemente bieten einen freien Blick und lassen sich bei schönem Wetter einfach beiseite schieben. Für noch mehr Komfort sorgen Beschattung, Licht, Heizung und Fernsteuerung.

Rufen Sie uns an!



**Wir verwirklichen  
Ihre Träume...**



**ROLLLADEN · MARKISEN · TERRASSENDÄCHER · FENSTER + TÜREN · INSEKTENSCHUTZ**

**Geschäft + Ausstellung – Neusurenland 104 – 22159 Hamburg  
Telefon 040 / 643 10 01 – Telefax 040 / 645 23 31 – www.soehl.net**





Mehr oder weniger ausgeschlafen saßen Freitagmorgen um 7:00 Uhr alle beim Frühstück. Um kurz nach 8:00 Uhr fuhr der Bus zum Patscherkofel, wo das Innsbrucker Pistenteam bereits dabei war, den Riesenslalom für uns zu stecken. Eine Stunde später als geplant bekam um 11:00 Uhr einer nach dem anderen das Zeichen: „Start frei, 3, 2, 1, ab!“. Die ganze Reise begleitete uns ein Kameramann vom NDR, der Einzelne von uns filmte.

Nach zwei Durchgängen der Snowboarder waren dann die Skifahrer an der Reihe. Eine schnelle Strecke mit kleinen, eisigen Abschnitten galt es, mit Bestzeit ins Ziel zu bringen. Zum Glück gab es nur leichte Stürze und beim gemeinsamen Mittagessen waren diese auch schnell wieder vergessen. Anschließend wurde im unteren Teil der Piste der Slalom gesteckt. Der Schnee war leider in diesem Teil sehr weich, weshalb schon früh tiefe Rinnen und Wannsen in der Strecke das schnelle Fahren erschwerten. Dennoch schafften es fast alle ins Ziel und die viel zu klein geratenen Startnummern wurden wieder eingesammelt (bei den meisten sahen diese aus wie ein Sport-BH, da nur Kinderstartnummern zur Verfügung standen).

Nach einem traditionell österreichischen Abendessen fand die Siegerehrung statt, bei der tus BERNEs Skifahrer erwartungsgemäß wieder mit einigen Pokalen glänzen konnten. Nach einer kleinen Ansprache des Bürgermeisters von Mühlbachl schleppten alle ihre schweren Preise aufs Zimmer und es wurde teils noch kräftig gefeiert.

Den letzten Skitag haben wir anstatt am Patscherkofel im Wipptal/Steinach verbracht, wo vier von unserer Gruppe zusätzlich an den Bremer Meisterschaften (DSV-Punkterennen) teilnahmen. Der Rest vergnügte sich auf perfekt präparierten Pisten oder abseits der Piste im tiefen Powderschnee.

Ab und zu traute sich sogar die Sonne mal heraus, was an den Tagen zuvor gar nicht der Fall gewesen war. Es hatte gestürmt und geschneit, bei Nebel waren die Torstangen schwer zu erkennen gewesen, doch der letzte Tag rundete die Reise grandios ab! Um noch rechtzeitig zum Schulbeginn am Montag wieder in Hamburg zu sein, startete der Bus um 17:00 Uhr wieder gen Heimat. Trotz katastrophaler Straßenverhältnisse mit starkem Schneetreiben und Windböen kam der Bus um 7:00 Uhr morgens pünktlich in Hamburg an, sodass alle Schulpflichtigen noch eine Stunde Zeit hatten, sich ins Klassenzimmer zu bewegen, ob sie wollten oder nicht.

Insgesamt war es wieder eine gelungene und spaßige Reise, für die sich die lange Anfahrt nach Österreich wie jedes Jahr aufs Neue gelohnt hat. Wer also Spaß am Skifahren hat und sich gerne mal mit anderen Hamburger Semi-Talenten messen möchte, ist gerne eingeladen, nächstes Jahr im Januar mitzukommen! Wir freuen uns auf neue Konkurrenz ☺.

### Snowboard

**Esther Papenheim, Damen 1. Platz + Hamburger Meisterin**  
**Louisa Papenheim, Damen 3. Platz**  
**Dirk Blumberg, Herren 4. Platz**  
**Ben Papenheim, Jugend m 2. Platz**

### Ski alpin Riesenslalom und Slalom

Name	Klasse	Platz/ Riesenslalom	Platz/ Slalom
<b>Pia Burmester</b>	Jugend 18 w	1. + gesamt 3.	1. + gesamt 4.
<b>Christoph Kopitzke</b>	Jugend 18 m	4.	2.
<b>Ben Papenheim</b>	Jugend 18 m	6.	1. + Hamb. Jugendmeister
<b>Louisa Papenheim</b>	Damen 21/31	2.	2.
<b>Esther Papenheim</b>	Damen 46+	1. + gesamt 2.	1.
<b>Ralf Burmester</b>	Herren 46/51	1. + gesamt 3.	1. + gesamt 3.
<b>Dirk Blumberg</b>	Herren 46/51	2. + gesamt 4.	-
<b>Volker Kopitzke</b>	Herren 46/51	5.	-

*Pia Burmester*

**Hermann Töpper GmbH**

**Bautischlerei · Fenster · Türen  
Reparaturen · Einbruchssicherung**

Am Stadtrand 94 – 98  
22047 Hamburg / Wandsbek

**Telefon: 040 – 693 50 53**

Fax: 040 – 693 68 81

Email: info@toepper-gmbh.de

**„Leistung rund um's Auto“**

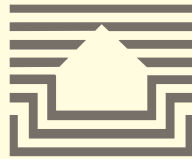
Kfz-Werkstatt

**MICHAEL JANSSEN**

**Klima Service · OBD · TÜV + AU**

**Fahrzeugdiagnose – Reparaturen fast aller Marken**

Gewerbehof Schierenberg 68 · 22145 Hamburg · Tel. 695 46 71



# Heim Management Consulting GmbH

Unternehmensberatung im sozialen Bereich



**Hans-Joachim Pütjer**  
Geschäftsführender Gesellschafter

## **Existenzgründung**

### **Sie wollen ein Alten- und Pflegeheim pachten, kaufen oder bauen?**

*Wir beraten und unterstützen Sie in allen hiermit verbundenen Fragen.  
Um Ihr Unternehmen zukunftsorientiert am Markt zu etablieren, bieten wir Ihnen neben  
Management auf Zeit auch die Beteiligung an Ihrem Unternehmen auf Zeit oder dauerhaft an.*


### **Unsere Leistungen:**

- Standortanalyse
- Projektierung
- Konzepterstellung
- Finanzierung
- Baubegleitung
- Inbetriebnahmeplanung
- Einrichtung und Ausstattung
- Marketing und Akquisition

### **Über uns:**

*Die HMC besteht seit dem 1.1.1998. Unsere Gesellschafter sind in unterschiedlichen  
Funktionen seit 1983 im Bereich sozialer Dienste tätig.*

**Heim Management Consulting GmbH**  
**Heckenrund 8 • 22359 Hamburg • Telefon: 040-609131-66 • Telefax: 040-609131-67**

Ein Unternehmen der 



### Einsatz zahlt sich aus!

So, nun war es endlich soweit. Unser Trainer Jürgen Lemme (ich) wurde seitens des Deutschen Dan-kollegiums durch den Landesvorsitzenden des DDK, Alfred Buchholz, für seine langjährige Arbeit im Verein im Kinder- und Erwachsenenentraining im Sommer 2012 mit dem 3. DAN sowie

unsere Kindertrainerin, Birgitt Mohr, für ihre langjährige Unterstützung vor Weihnachten (war wohl eine schöne Überraschung) mit dem 1. DAN geehrt. Also Einsatz im Verein, Verband etc. zahlt sich doch irgendwann aus. Eine Verleihung bekommt keiner geschenkt, sondern so etwas muss sich jeder verdienen. Nochmals ein großes Dankeschön an Birgitt, aber auch an die anderen Helfer in der Abteilung und auch an die, die immer zum Training kommen.

*Jürgen Lemme*

## BERNSTEIN APOTHEKE

Beate Thomsen  
Hermann-Balk-Str. 112  
22147 Hamburg  
Telefon: 644 90 02



... die mit den Parkplätzen



... die am U-Bahnhof Berne



## BERNER APOTHEKE

Helmut Thomsen  
Hermann-Balk-Str. 139  
22147 Hamburg  
Telefon: 644 90 81



**Ihr Reisebüro in Berne**

**Wir erfüllen Ihre Reisewünsche.**

Sie finden uns jetzt im  
Kriegkamp 2 - 22147 Hamburg  
Tel. 040 6440991  
info@ziel-reisen.de  
www.ziel-reisen.de



# Blaue Seiten



**Termin!**  
Merken, bevor  
es zu spät ist!



Zu spät...  
Der Blick  
zuRück

JA auf Reisen!



Urlaub!  
Der JA  
auf Reisen

Jugendausschuss  
**tus  
BERNE**  
sports, fun and more...

## Bauernhofausfahrten 2013

Der Bauernhof ruft! Bald ist es endlich wieder soweit, der Frühling kommt immer näher und der Sommer ist somit auch nicht mehr weit! Wenn er endlich da ist, wollen wir wieder auf den Bauernhof zu Familie Blunk fahren.

Dort wird geritten, gespielt, den Hühnern die Eier geklaut, die Ziegen gefüttert, die Kaninchen gestreichelt und noch viel mehr!

Hat euch das Lust auf ein paar Tage voller Spaß gemacht?

Dann freuen wir uns, wenn ihr

vom **07. bis 09.06.2013** und/oder

vom **06. bis 08.09.2013** mit uns

auf den Bauernhof fahrt!

**Achtung: Terminänderung!**



Das zweite Bauernhofwochenende findet vom 06.-08.09.2013 statt!



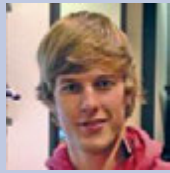
## Erste Beachparty - sei dabei!



# Der Jugendausschuss stellt sich vor



Jugendwartin  
**Steffi**, 26  
Diplom-Finanzwirtin  
Seit 2010 wieder so  
richtig im JA ;-)  
JGL\* und Referentin  
der Sportjugend



**Flo**, 23  
Student  
Seit 2005 im JA  
JGL



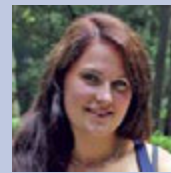
**Michelle**, 17  
Schülerin  
Seit 2012 im JA



Jugendwartin  
**Julia (Pinzel)**, 23  
Angehende Erzieherin  
Seit 2005 im JA  
C-Trainerin  
Tischtennis, JGL



**Jana**, 25  
Erzieherin  
Seit 2000 im JA  
JGL, Fobis u.a. in  
Gebärdensprache



**Nicola**, 23  
Physiotherapeutin  
Seit 2005 im JA  
C-Trainerin Trampolin



**Ama**, 17  
Schüler  
Seit 2011 im JA



**Kalle**, 22  
Systeminformatiker  
Seit 2005 im JA  
JGL



**René**, 24  
Gebietsverkaufsleiter  
Seit 2002 im JA  
JGL, Ersthelfer



**André**, 24  
Großhandelskaufmann  
im Onlineshop  
Seit 2002 im JA  
JGL



**Laura**, 16  
Schülerin  
Seit 2011 im JA



**Sven**, 39  
Key Account  
Assistent  
Seit 1989 im JA



**Charly**, 22  
Duale Ausbildung zur  
Erzieherin  
Seit 2008 im JA  
C-Trainerin Volleyball,  
Kinderyogalehrerin



**Lisa-Marie**, 16  
Schülerin  
Seit 2012 im JA



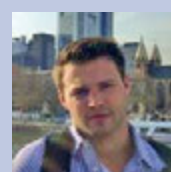
**Svenja**, 19  
Schülerin  
Seit 2008 im JA  
D-Trainerin  
Tischtennis



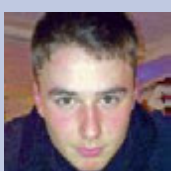
**Dani**, 23  
Physiotherapeutin  
Seit 2010 im JA  
C-Trainerin  
Tischtennis, JGL



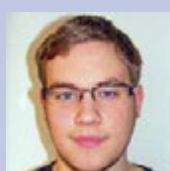
**Maike**, 18  
Kauffrau im Einzel-  
handel  
Seit 2008 im JA



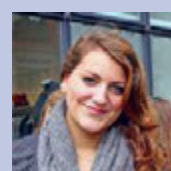
**Torge**, 22  
Sportstudent  
Seit 2006 im JA  
JGL, Deutsches  
Rettungsschwimm-  
abzeichen Silber



**Denis**, 18  
Schüler  
Seit 2011 im JA  
C-Trainer Tischtennis



**Marcel**, 17  
Ausbildung zum  
KFZ-Mechatroniker  
Seit 2011 im JA



**Verena**, 17  
Schülerin  
Seit 2011 im JA

\* JGL= JugendGruppenLeiter; Zudem sind alle JA-Mitglieder in Erster Hilfe und Prävention von sexueller Gewalt ausgebildet!



## Was macht eigentlich der JA, wenn er nicht mit Kindern auf Reisen ist? JA-Planungswochenende 2013



Was machen diese Leute an einem verschneiten Januarwochenende im Schullandheim Neu Lankau? Mitten im tiefsten Wald zwischen Tieren, Tannen und ganz viel Schnee?

Dir kommen diese Leute bekannt vor?

Genau, wir sind es, der Jugendausschuss des tus BERNE.

Damit wir Euch auch in diesem Jahr wieder **abwechslungsreiche Ausfahrten, spannende Aktionen und noch vieles mehr** bieten können, haben wir uns das ganze Wochenende zum Planen und Organisieren ins ruhige Neu Lankau zurückgezogen.

Dabei sind unter anderem Ideen für **neue Aktionen** (z.B. Laterne basteln) entstanden.

Ihr dürft also gespannt sein!

Genauer erfahren Sie natürlich wie immer aus dem Blickpunkt oder per Infopost.

**Wir freuen uns auf ein aufregendes Jahr mit Euch!**

Eure JA'ler

## Der JA-NEWSLETTER kommt!!

Liebe Eltern, liebe Kinder und liebe Teilnehmer,  
auf unserem Planungswochenende waren wir auf der Suche nach Ideen, wie wir eine bessere, spontanere und kostengünstigere Kommunikation zu Ihnen und Euch herstellen können. Eine umsetzbare Lösung schien uns die **Einführung des „JA-Newsletters“** zu sein. Ziel des Ganzen ist es nicht, dass wir nahezu täglich Ihr ohnehin schon überfülltes Postfach mit E-Mails versorgen! Wir wollen den Newsletter stattdessen langfristig als Möglichkeit nutzen z.B. einen spontanen Ausflug anzukündigen oder Sie an den bevorstehenden Anmeldeschluss für eine unserer beliebten Ausfahrten zu erinnern.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns einfach eine kurze Info an **„newsletter@tusberne-ja.de“**. Eine Abmeldung vom Newsletter ist jederzeit möglich. Natürlich haben wir auch für Ihre Fragen, Anregungen oder Beschwerden immer ein offenes Ohr, dazu können Sie uns unter **„webmaster@tusberne-ja.de“** erreichen.

**Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!!**

Euer Jugendausschuss ☺





**Liebe Mitglieder der Abteilung Turnen, Fitness und Prävention**, bei unserer letzten Versammlung im März 2012 haben wir Euch darauf hingewiesen, dass unsere jetzige Abteilungsleitung im nächsten Jahr 2014 nicht wieder zur Wahl steht. Die Abteilungsleitung besteht aus zwei Leiterinnen, Kassenwartin, Schriftführerin, Pressewartin und Beisitzerin.

Wir suchen engagierte Mitglieder, die bereit sind unsere Arbeit weiterzuführen. Zugegeben, man muss bereit sein Zeit zu investieren. Daher ist es notwendig, viele Helfer zu haben, damit die aufzuwendende Zeit überschaubar bleibt. Teamarbeit ist nicht nur in der freien Wirtschaft ein Schlagwort. Es wäre schade, wenn eine so große Abteilung, wie wir es sind, keine eigene Leitung auf die Beine stellen kann.

Wir haben noch ein Jahr, um Interessierte einzuarbeiten. Meldet Euch und Ihr werdet mit offenen Armen empfangen.

*Regina*

## EINLADUNG

zur ordentlichen Abteilungshauptversammlung der Abteilung Turnen, Fitness und Prävention

**Mittwoch, 17. April 2013, um 18:30 Uhr**

Vereinszentrum des tus BERNE  
Berner Allee 64a  
22159 Hamburg

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder.

### Tagesordnung:

#### TOP 1

Begrüßung

#### TOP 2

Bericht der Abteilungsleitung

#### TOP 3

Kassenbericht

#### TOP 4

Bericht der Revisoren

#### TOP 5

Aussprache

#### TOP 6

Entlastung des Abteilungsleitung und der Kassenwartin

#### TOP 7

Ehrungen

#### TOP 8

Vorschau auf die Aktivitäten im Jahr 2013

#### TOP 9

Verschiedenes

**Regina Pfullmann, Marianne Marthiens**

## ACHTUNG + ACHTUNG + ACHTUNG

Für alle Mitglieder und Nichtmitglieder, für alle Sportbegeisterten sämtlicher Abteilungen des tus BERNE

Das

### DEUTSCHE SPORTABZEICHEN

ist wieder im Kommen,



im neuen Gewand und mit neuen Richtlinien, die endlich leistungsgerecht bezogen sind (gestaffelt in Bronze, Silber, Gold). Nun haben auch „Leistungsschwächere“ die Möglichkeit, das Deutsche Sportabzeichen zu erhalten! Weiterhin hat sich die Altersgrenze geändert. Ab diesem Jahr können bereits die jungen Sportler, die im Prüfungsjahr sechs Jahre alt werden, das Sportabzeichen bekommen.

Das Training und die Abnahme der Prüfungen beginnen ab dem 8. April 2013. Trainiert und geprüft wird jeweils montags, von 18:00 bis 19:30 Uhr, auf dem Sportplatz des Gymnasiums Meiendorf, Schierenberg 60, 22145 Hamburg.

### WICHTIG

Dieses Sportangebot wird vom tus BERNE für Mitglieder sowie Nichtmitglieder kostenlos angeboten. Eine Mitgliedschaft im tus BERNE ist keine Voraussetzung! Es ist lediglich eine geringe Bearbeitungsgebühr zum Erhalt der Urkunde bzw. des Abzeichens an den Hamburger Sportbund zu entrichten. Kinder und Jugendliche sind von dieser Gebühr befreit.

Also los, ran ans Deutsche Sportabzeichen!

...und nur mal so als Tipp: Das Deutsche Sportabzeichen wird in vielen Bonusprogrammen der Krankenkassen anerkannt!



## 4. Country & Line Dance Party

Zum 4. Mal lud Marlis mit den Berner Liners am 20. Januar zur Country & Line Dance Party ein. Das Interesse war wieder sehr groß, fast 60 Tänzer trafen sich ab 14:00 Uhr im Volkshaus.

Inzwischen hat sich diese stimmungsvolle Veranstaltung bei vielen Line





Dance-Gruppen herumgesprochen, sodass wir außer den befreundeten Walddörfer Tänzern andere Gruppen und auch neue Interessierte mit einem Glas Sekt begrüßen konnten. Und dann ging's los – drei neue Tänze wurden ausprobiert - danach wurde getanzt! Unterbrochen nur durch kurze Pausen an einem fantastischen



Büffet, gezaubert von vielen Line Dancern.

Marlis hat uns gut drei Stunden mit toller Musik in Schwung gehalten. Unterstützt wurde sie von Peter, der die Musik auflegte, an beide herzlichen Dank! Im nächsten Jahr gibt es wieder eine Line Dance Party, vielleicht mit Auftritt einer Live Band?

*Susanne*

## Eine Weihnachtsfeier der sündigen Art

Die Dienstags-Gymnastikgruppe vom Schierenberg freute sich in diesem Jahr auf die Weihnachtsfeier der besonderen Art. Nicola organisierte dieses Weihnachtsevent und es ging am 4. Dezember 2012 auf die „Historische Hurentour“ der sündigen Meile von St. Pauli. Doch



zuvor mussten wir uns erst einmal im „Hamburger Veermaster“ stärken. Das ist das älteste Speise- und Stimmungslokal auf der Reeperbahn.

Danach begann der Rundgang durch St. Pauli. Die Führung unserer lustigen Gruppe übernahm eine als Hure des 19. Jahrhunderts gekleidete Schauspielerin. Sie erzählte uns spannende Geschichten und witzige Anekdoten vom Kiez und wir amüsierten uns sehr. Zum Abschluss gab es den berühmten „Hurenschnaps“ und alle fuhren begeistert nach Hause. Danke Nicola, für diese tolle Weihnachtsfeier, die wir alle nicht vergessen werden.

*Dagmar Bischoff*

**Liebe Mitglieder,**

**! bitte beachten Sie auch in dieser Ausgabe wieder die Anzeigen unserer Inserenten. !**

**Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Firmen, die uns unterstützen!**

**Turn- und Sportverein Berne e.V.**



**Ab sofort in der tus BERNE-Geschäftsstelle erhältlich.**





# DEMNÄCHST NEU! YOGA FÜR KINDER

(6 – 9 Jahre)

## Was ist und bewirkt Kinderyoga?

Kinderyoga bringt Kindern vor allem Spaß!

**Kinderyoga ist eine Mischung zwischen sportlicher Bewegung und Körperübungen, bewusster Körperwahrnehmung und Entspannung.**

Kinderyoga bringt viele Vorteile für die körperliche und geistige Entwicklung. Insbesondere bei **Schulkindern**, die sehr viel sitzen und unter Lernstress leiden, kann Kinderyoga einen Ausgleich schaffen.

Der bei der Yoga-Praxis übliche Wechsel von Anspannung und Entspannung fördert die Durchblutung und steigert die körperlichen Abwehrkräfte. Die Muskeln werden stärker und elastischer. Kinderyoga fördert Haltung und Motorik. Muskeln und Gelenke werden gedehnt und entspannt. Darüber hinaus bekommt das Kind mehr Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein, wenn es eine Körperübung (Asana) meistert. Kinderyoga macht mutig, stark und sicher. Die Asanas steigern Koordination und räumliche Orientierung sowie die Konzentration. Entspannungsübungen und Fantasiereisen regen Kreativität und freie geistige Entfaltung an. Zudem dürfen Kinder ihre Erfahrungen und Geschichten gerne äußern. Es wird viel mit den Kindern gesprochen und keiner wird zu etwas gezwungen. Alle Übungen werden sehr kindgerecht und spielerisch eingeführt.

### Fakten und Informationen:

Inhalte einer Kinderyogastunde:

1. Begrüßung und Einstimmung  
(Begrüßungslied)
2. Aufwärmübungen
3. Beginn der Geschichte  
(mit Körperübungen)
4. Lieder singen  
(kindgerechte Meditationen, z.B. Keksmeditation)
5. Entspannung  
(Traumreise, Klangschale, Musik)
6. Aufwachsritte
7. Feedback und Anregungen der Kinder  
(Erzählsteinrunde)
8. Abschiedslied
9. Abholzeit (Zeit für Fragen)

### Kinderyoga für jedes Kind?

Kinderyoga kann vom Krippenalter bis hin zum Jugendalter praktiziert werden. Die Übungen werden altersentsprechend variiert.

Im Kinderyoga mit (Vor-)Schulkindern werden Körperübungen und Bewegungsabläufe trainiert, die die Kinder durch vieles Sitzen und wenig Bewegung nicht verlernen sollen. Wie z.B. Koordinationsübungen, Rücken stärkende Übungen, Haltungsübungen, Muskel stärkende Übungen, nervenstärkende Übungen, u.v.m. Zudem lernen die Kinder das Entspannen vom Lernstress und erkennen, wie sie Bedürfnisse des eigenen Körpers deuten und zufriedenstellen können. Kinderyoga ist für jedes Kind, ob Mädchen oder Junge, ob ruhiger oder aktiver, schüchtern oder extrovertiert geeignet. Kinderyoga holt die Kinder genau da ab, wo sie stehen und akzeptiert sie so, wie sie sind, und auch die Kinder lernen, sich und alle anderen Menschen zu akzeptieren.

## Die KINDERYOGAREGELN:

Sei gut zu dir.  
Sei gut zu den anderen.  
Sei gut zu deiner Umwelt.

### Überzeugt!?

Wir starten mit einem Schnupperkurs (zehn Termine). Auch die Eltern dürfen schnuppern kommen! Zur vorherigen Information wird es einen

**Kinderyoga-Kennlern-Abend** geben.

Hier können letzte Fragen geklärt oder Bedenken besprochen werden und die Kinderyogalehrerin stellt sich vor. (Kinder sind sehr willkommen!)

**Alle aktuellen Infos und Termine demnächst auf unserer Internetseite: [www.tusberne.de](http://www.tusberne.de)**





### Endlich mal wieder so richtig feiern!

Nach über einem Jahr wird endlich wieder eine Ü40-Party im Volkshaus Berne stattfinden: **Samstag, 6. April 2013, Beginn um 20:30 Uhr** (Einlass ab 20 Uhr). Gute Laune ist mitzubringen, für Musik und Getränke ist, wie immer, gesorgt.

Eintritt: Euro 9,- pro Person

Kartenvorverkauf in der Geschäftsstelle des tus BERNE.

## Fahrschule



*Mit uns immer einen Sprung voraus!*

[www.fahrschule-angerer.de](http://www.fahrschule-angerer.de)

### Berne

Tel.: 647 88 99  
Hermann-Balk-Str. 99  
Mo-Do 16-19 Uhr  
Fr 16-18 Uhr

### Rahlstedt

Tel.: 678 49 80  
Heestweg 1  
(Jumicar-Gelände)  
Mo-Do 16-18.30 Uhr



Wenn Sie meinen,  
dass

**Werbung**

keiner liest,  
dann haben Sie  
jetzt  
das Gegenteil  
bewiesen!

**Peter Greß**  
**BAUAUSFÜHRUNGEN**

Meisterbetrieb für  
Maurer- und Fliesenarbeiten

Bauen im Bestand

Tel.: 040/644 41 90 • Mobil: 0176/25 17 76 14

**FRESEMANN**



„Ihr Multimedia Partner  
am Berner Markt“

Hermann-Balk-Str. 137 • 22147 Hamburg  
Tel. 040/644 85 66 • Fax 040/644 93 74

*Barbara von Chmielewski*  
Entspannungsmassagen & medizinische Massagetherapien

**Barbara von Chmielewski**

staatl. geprüfte Masseurin und medizinische Bademeisterin,  
Fußreflexzonen-therapeutin & Lymphdrainagetherapeutin

Werfelring 60 · 22175 Hamburg

Tel. 040 - 63 64 87 09 · Fax 040 - 63 97 36 02

Email: [chmielewski@med-massagetherapie-hamburg.de](mailto:chmielewski@med-massagetherapie-hamburg.de)

[www.med-massagetherapie-hamburg.de](http://www.med-massagetherapie-hamburg.de)





## Eröffnung der Saison 2013

Liebe Tennisfreunde, endlich geht es wieder los:

Am 13. April 2013 eröffnen wir die Außensaison 2013 offiziell auf unserer Anlage.

Ab 10:00 Uhr organisiert Rolf wieder mal ein beliebtes Mixed für alle. Bitte einfach kommen und mitspielen.

Manni Rutzen bietet seinen bewährten *Bespansservice* an, Ralph Bartoschek eröffnet seinen *Wurst-/Käseshop mit Spezialitäten aus Tirol* ab 17:00 Uhr.

Ebenfalls ab 17:00 Uhr gibts wieder *JAZZ auf der TERRASSE* + 1 *Getränk gratis* zum Anstoßen.

Und natürlich: Gerda bietet *Köstlichkeiten aus der Küche*.

Bitte kommt alle, seid wieder zahlreich dabei.

**Eure Abteilungsleitung**

## tus BERNE-Tennis Medenmannschaften 2013

Mannschaften	Spielklasse	Mannschaftsführer
Junioren U12 (2er)	Klasse I	Jugendwartin
Junioren U14	Klasse IV	Jugendwartin
Damen 40 I	Oberliga	Beate Ziesmann
Damen 40 II	Klasse II	Marlies Zierau
Damen 40 III	Klasse IV	Monika Kuhrau-Pfundner
Damen 40 IV	Klasse V	Petra Garny
Damen 50 Mittwoch	Verbandskl.	Ingeborg Wagner
Herren	Klasse IV	Thomas Zierau
Herren 30	Klasse III	Martin Riedl
Herren 40 I	Klasse III	Olav Braasch
Herren 40 II	Klasse IV	Ingo Knittel
Herren 50	Klasse III	Fritz Pfundner
Herren 55 I	Oberliga	Jürgen Gora
Herren 55 II	Klasse II	Uwe Zierau
Herren 65 I	Oberliga	Uwe Meyer-Gross
Herren 65 II	Klasse II	Rüdiger Lammek
Herren 70	Verbandskl.	Ehlert Brockmann

## tus BERNE-Tennis-Dämmertörn auf der ELBE

Liebe Tennisfreunde,

bitte denkt weiterhin an den tus BERNE-Tennis-Dämmertörn am 14. September mit unserem Partyschiff.

Einige Anmeldungen im Vereinsheim liegen schon vor.

**BITTE WEITERHIN ANMELDEN !!!!!!!!**

*Leinen los ... zum Dämmertörn*  
auf dem  
tusBerne-Tennis  
**PARTY-Schiff**  
am  
14. September 2013

**Highlights**  
Tennis hält jung:  
'Oldies but Goldies' im tusBerne-Tennis  
25 Jahre  
im Dienste der Tennisabteilung  
im tusBerne

**Anmeldung bis 30.6.2013:**  
Direkt bei Heike in der Geschäftsstelle oder per  
Überweisung auf das tusBerne-Konto:  
1249126200 (HASPA BLZ 20050550) Stichwort: Dämmertörn 2013  
Kosten p. P.: 25,- Euro

Einstieg ab 18<sup>00</sup> Uhr / Ablegen um 19<sup>00</sup> Uhr / Ankunft: ca. 23<sup>00</sup> Uhr



## Der tus BERNE im Netz! Immer aktuell informiert!

[www.tusberne.de](http://www.tusberne.de)  
[www.facebook.com/tusberne](https://www.facebook.com/tusberne)





**EINLADUNG**

zur Abteilungsversammlung  
der Abteilung Badminton

**Donnerstag, 16. Mai 2013,  
um 19:30 Uhr,**

**Vereinszentrum des tus BERNE  
Berner Allee 64a  
22159 Hamburg**

Eingeladen sind alle  
Abteilungsmitglieder.

**Tagesordnung**

**TOP 1:**

Berichte der Abteilungsleitung

**TOP 2:**

Entlastung der Abteilungsleitung

**TOP 3:**

Neuwahl der Abteilungsleitung

**TOP 4:**

Sonstiges

Anträge für die Abteilungsversamm-  
lung sind spätestens drei Wochen  
vor der Versammlung in der Ge-  
schäftsstelle einzureichen.

*Die Abteilungsleitung*

**ALBERT GEHRMANN BAUUNTERNEHMUNG GMBH**

**Maurermeisterbetrieb seit 1966**

**Maurer-, Putz-, Beton- und  
Reparaturarbeiten**

**Saseler Str. 51  
22145 Hamburg**

**Telefon 040 / 679 91 02  
Mobil 0172 / 408 75 04**



- Fenster u. Türen
- Holzterrassen
- Parkett u. Laminat
- Trockenbau
- Allbausanierung

Andre Maiwald Mandelweg 30 22175 Hamburg  
**www.Hamburger-Tischler.de**  
Tel. 040 180 33 99-0 Fax 040 180 33 99-1

**DIE**   
**WALDKINDER  
HAMBURG**

**Unser Naturkindergarten am Bauspielplatz Berne  
(im Berner Gutspark)**

**Betreuungszeit bis zu 6 Stunden  
qualifizierte Vorschularbeit  
moderne und gemütliche Räume  
langjährige Erfahrungen in der Naturpädagogik  
umfangreiche Projekte und Exkursionen  
Hospitationen sind jederzeit möglich**

**GEBILDET - GEBORGEN - GESUND**

**Anmeldung & Kontakt:  
Naturkindergarten  
Die Waldkinder Hamburg gGmbH  
Leitung: Sylke Greß**

**Krautgraben 21 • 22159 Hamburg  
Tel.: 040-644 41 90 • Mobil: 0176 24 85 17 74  
sg@waldkinder-hamburg.de  
www.waldkinder-hamburg.de**





## EINLADUNG

zur ordentlichen  
Abteilungsversammlung  
der Abteilung REHA-Sport

**Montag, 15. April 2013,  
um 19:30 Uhr**

**Vereinszentrum des tus BERNE  
Berner Allee 64a  
22159 Hamburg**

### Tagesordnung

#### TOP 1:

Begrüßung

#### TOP 2:

Bericht der Abteilungsleitung

#### TOP 3:

Kassenbericht

#### TOP 4:

Entwicklung der Mitgliederzahl

#### TOP 5:

Aussprache zu TOP 2, 3 und 4

#### TOP 6:

Entlastung der Abteilungsleitung  
und des Kassenwarts

#### TOP 7:

Ehrungen

#### TOP 8:

Wahlen der Abteilungsleitung

#### TOP 9:

Ausblick auf das Jahr 2013

#### TOP 10:

Anträge und Verschiedenes

(Anträge bzw. Eingaben  
bitte bis zum 01. April 2013  
bei der Geschäftsstelle  
eingehend erbeten.)

Alle Abteilungs-Mitglieder sind  
herzlich eingeladen.

**Heinz Pollender,  
Birgit Graefe,  
Franz Josef Weber**



## REHA – SPORT

sucht



## stellv. Abteilungsleiter(-in)

Anlässlich der Abteilungsversammlung am 15. April 2013  
(siehe separate Einladung in dieser Ausgabe)  
sind Neuwahlen der Abteilungsleitung vorgesehen.

Die stellvertretende Abteilungsleiterin  
möchte ihr Amt gerne aufgeben.

Daher suchen wir eine Neubesetzung dieses Amtes.

Über Kandidaten/-innen aus einer der sechs Herzgruppen  
würden wir uns besonders freuen, da die Hauptsparte unserer Abtei-  
lung bisher noch nicht in der Abteilungsleitung vertreten ist.

Interessenten können sich jederzeit (spätestens aber  
bis zum 31. März 2013) als Kandidaten in der Geschäftsstelle  
oder aber direkt bei der Abteilungsleitung melden.

## M•M•R•

Handwerksarbeit ist Vertrauenssache!

### Malereibetrieb Michael Rieß

führt für Sie sämtliche

**Maler- und Bodenbelagsarbeiten** aus.


Berner Allee 2a • 22159 Hamburg • Tel: 040 - 23 99 42 18

**Gut und sicher wohnen – in genossenschaftlicher Gemeinschaft**

**Gartenstadt  
Hamburg eG**  
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT

Berner Allee 31a (Berner Schloss) • 22159 Hamburg  
Tel.: 644 106-0 • Fax: 644 106-66 • e-mail [info@gartenstadt-hamburg.de](mailto:info@gartenstadt-hamburg.de)  
Aktuelle Wohnungsangebote unter: [www.gartenstadt-hamburg.de](http://www.gartenstadt-hamburg.de)

# Unser Sportangebot – Ein starkes Stück Gemeinschaft



## Aikido

**Abteilungsleiter**  
Wolfgang Glöckner 630 83 51

**Stellvertreterin**  
Eleni Sotiropoulos 630 83 51



## Handball

**Abteilungsleiter**  
Oliver Zabel 415 46 151

**Stellvertreter**  
Jörn Harms 645 36 476



## Krafttraining

**Informationen und Anmeldung im „Kraftfeld“**  
Doris Zietz 298 85 114

Sonderkonditionen für Vereinsmitglieder bei einer Vertragsbindung von mind. 6 Monaten.



## Badminton

**Abteilungsleiterin**  
Christina Graubner 59 45 28 91

**Stellvertreter**  
Felix Bopp 0179 513 64 05



## Inline-Skating

**Abteilungsleiter**  
Holger Maiwald 0171 261 23 75



## Leichtathletik


**Abteilungsleiter**  
Bernd Springer 32 84 60 05

**Stellvertreterin**  
Heimke Mellin 796 94 795



## Basketball

**Abteilungsleiter**  
Sebastian Mellin 18 99 31 59



## Judo

**Abteilungsleiter**  
Oliver Ortmüller 0171 890 81 59

**Stellvertreter**  
Uwe Waßmann 648 04 75



## Reha-Sport

**Abteilungsleiter**  
Heinz Pollender 644 24 160

**Stellvertreterin**  
Birgit Graefe 644 43 01



## Bogensport

**Abteilungsleiter**  
Wolfgang Höber 0175-45 84 770



## Ju-Jutsu

**Abteilungsleiter**  
Bernhard Kempa 0171 524 94 86


**Stellvertreter**  
Darius Kempa 471 93 519



## Schwimmen

**Abteilungsleitung**  
Tobias Müller  
tobias.1994.mueller@googlemail.com

**Sportliche Leitung**  
Lennart Jarsetz l.jarsetz@web.de



## Folklore

**Abteilungsleiterin**  
Frauke Riecke 645 25 91  
(Zugvogel)

Peter Mau 644 01 59  
(Regenbogen)



## Kanu

**Abteilungsleiter**  
Klaus-Peter Graefe 640 56 00



## Skat

**Abteilungsleiter**  
Erwin Winkler 678 06 53

**Stellvertreter**  
Uwe Hübener 644 39 33



## Fußball

**Abteilungsleiter**  
Oliver von Elm 668 53 745

**Stellvertreter**  
Frank Martin Hirsch 0170 243 91 38  
Björn Jacobs 0171 646 29 34

**Jugendleiter/-in**  
Niels Schulze 0160 555 07 99  
Claudia Wohlers 0170 730 61 55

**Schiedsrichterobmann**  
Thorsten Kittendorf 0163 289 97 38



## Karate

**Abteilungsleiter**  
Foad Ghassemzadeh 0178 480 460 3



## Ski und Wandern

**Abteilungsleiter**  
Dietbert Pfullmann 640 04 14

**Stellvertreterin**  
Renate Franz 647 79 83



## Taekwon Do

### Abteilungsleiter

Jürgen Lemme 500 70 57

### Stellvertreter

Süren Kobs 28 57 32 93



## Tischtennis

### Abteilungsleiter

Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

### Stellvertreter

Axel Kranich 0173 646 66 86



## Trendsport

### Abteilungsleiterin

Jenny Ewert



## Tanzsport

### Abteilungsleiter

Rolf Lustig leiter@tusberne-tanzsport.de

### Stellvertreter

Peter Mau 644 01 59



## Turnen, Fitness und Prävention

### Abteilungsleiterin

Regina Pfullmann 640 04 14

### Stellvertreterin

Marianne Marthiens 647 53 25

### Leistungsturnen

Babett Stadthaler 401 62 026



## Tennis

### Abteilungsleiter

Uwe Zierau 601 18 15

### Stellvertreter

Rüdiger Lammek 640 12 88



## Vereinsorchester

### Abteilungsleiter

Markus Schimm 536 70 966

### Stellvertreter

Jörg Jennrich 0172 533 23 32



## Volleyball

### Abteilungsleiter

Holger Müller 644 98 38

## Wir sind für Sie da!



### Turn- und Sportverein Berne e.V.

Berner Allee 64a • 22159 Hamburg  
service@tusberne.de • www.tusberne.de



**Heike Heinsch**  
Buchhaltung



**Gabi Schlösser**  
Service



**Renate Heinisch**  
Mitgliederverwaltung

Fotos: Anja Jorre

**Geschäftsstelle** 604 42 88-0 (Telefon)  
**Bürozeiten:** Mo 9-12 Uhr und 17-20 Uhr, 604 42 88-9 (Fax)  
Do 9-12 Uhr

**Gaststätte „Am Sportplatz“** 644 80 27  
**Fußball (Montag, 20:00-21:30 Uhr)** 604 42 88-4  
**Tennisclubhaus** Alter Berner Weg 136 • 22393 Hamburg 644 83 40

### Sport- und Kulturzentrum

**Volkshaus Berne** Saselheider Weg 6 • 22159 Hamburg

**Management:** Ulrich Gerner 0179 399 74 60

**Vertretung und Vermietung:** Heike Heinsch 604 42 88-2

### Bankverbindungen:

**Hauptkonto:** Haspa BLZ 200 505 50 Konto-Nr.: 1249 126 200

**Volkshaus:** Haspa BLZ 200 505 50 Konto-Nr.: 1249 123 926

## Vorstand

### 1. Vorsitzender

Hans-Joachim Pütjer 603 23 10

### 2. Vorsitzender

Dr. Benjamin Schulz 64 50 48 47

### Schatzmeister

Adolf Tillner 640 16 26

### Pressewart

Ulrich Gerner 0179 399 74 60

### Protokollführerin

Monika Witt 733 88 79

### Sportwart

Holger Maiwald 0171 261 23 75

### Jugendwartin

Stephanie Dietzel 0173 328 43 94

### Jugendwartin

Julia Petersen 0176 60 96 12 40

## Internet/Schaukästen

### Internet/EDV

Gabi Schlösser und  
Dr. Benjamin Schulz 60 44 28 80

### Krisenbeauftragter

Stefan Thomass krise@tusberne.de

## Ehrevorsitzender

Günther Meier



# Gemeinsam für den Sport

## GOOD BUY 2013

1 Jahr gültig!



Ab sofort beim tus BERNE oder online bestellen:  
[www.goodbuygutscheinheft.de](http://www.goodbuygutscheinheft.de)

### Hamburgs Sportlichste Vorteile

Empfohlen vom  
Hamburger Sportbund



auch mit dabei: Esprit, Ernst Deutsch Theater, Harms und Schacht, Kesselhaus, Halimos Hochseilgärten, cha cha - positive eating, Restaurant Pluto, Animal Tracks, Gänsemarkt Parfümerie, Stuart Weitzman, IMARA, the coffee shop, rundum, Marblau, Wolkenstürmer, SUSHI FACTORY, Witthüs, Lambert, mascha clothing, Meßmer Momentum, KIDS FASHION and more, east, Marley's Restaurant, Restaurant Ribling, Die Bar (im Madison Hotel), Restaurant jus, El Tequito, edc by Esprit, Jacques Britt, Wasserski Hamburg, BECKER Juweliere und Uhrenmacher, La Bruschetta, Körri Speisekontor, Mess Restaurant, Golf & Country Club Brunstorf, Sport Sperk